



TECHNISCHES MERKBLATT

LIGNOSIL®-HRP

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

Lignosil-HRP ist eine zweikomponentige Paste zum Verfüllen von Rissen und tieferen Fehlstellen in nicht maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Holzbauteilen überwiegend im Außenbereich. Lignosil-HRP ist frei von künstlichen Zusätzen und besteht aus einer Pulverkomponente sowie einer flüssigen Bindemittelkomponente.

Lignosil-HRP-Pulver:
mineralische Füllstoffe, natürliche Fasern

Lignosil-HRP-Flüssig:
speziell sikkativiertes Leinöl

2. ANWENDUNGSBEREICH

Mit Lignosil-HRP können Risse und tiefere Fehlstellen in Brettern, Balken und Verkleidungen, beispielsweise bei der Sanierung von Fachwerkhäusern, verfüllt und so mit wenig Aufwand eine Oberfläche mit einheitlicher Struktur erzeugt werden. Nicht für statisch relevante Holzergänzungen geeignet.

3. PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- mechanisch bearbeitbar
- lange verarbeitbar
- holzähnliche Eigenschaften
- gute Flankenhaftung
- zweikomponentig

MATERIALKENNDATEN:

- Dichte: ca. 1,7 - 1,9 g/cm³ (anwendungsfertige Mischung)

FARBTÖNE:

braun

4. VERARBEITUNGSHINWEISE

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Der Untergrund muss tragfähig, trocken (Holzfeuchte unter 18%, gemäß BFS-Merkblatt Nr. 18), sauber und frei von allen losen Teilen, Staub, Öl und sonstigen trennend wirkenden Stoffen sein. Schadhafte Holzteile sind bis zum gesunden Holz zu entfernen. Fehlstellen inklusive der Rissflanken sind gründlich mechanisch zu reinigen. Die Rissflanken sind einen Tag vor der Verfüllung des Risses mit Lignosil-HRP-Flüssig zu grundieren

TECHNISCHES MERKBLATT – LIGNOSIL®-HRP

VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN:

Umluft- und Untergrundtemperatur ≥ 8 °C während der Verarbeitung und Trocknung. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder auf sonnenaufgeheizten Untergründen verarbeiten. Flächen während und nach der Verarbeitung vor direkter Sonne, Wind und Regen schützen.

VERARBEITUNG:

Die Flüssigkomponente ist vor Gebrauch zu schütteln. Die maximale Zugabe beträgt 0,85 kg Lignosil-HRP-Flüssig zu 4,15 kg Lignosil-HRP-Pulver. Beide

Komponenten sind im Gebinde auf eine verarbeitungsfähige Konsistenz anzurühren. Die fertig gemischte Lignosil-Holzrisspaste wird je

nach Breite und Tiefe des Risses beispielsweise mit einem Spachtel und möglichst ohne Lufteinschlüsse in die Fehlstelle bzw. den Riss eingedrückt. Die Füllung sollte randgenau ausgeführt werden. Durch stempelartiges Eindrücken mit

einem geeigneten Werkzeug, einer Brettoberfläche oder mit einem in Lignosil-HRP-Flüssig getränkten Pinsel kann die Oberfläche strukturiert werden. Bei besonders tiefen und breiten Rissen wird empfohlen, ein artgleiches trockenes

Holzstück, im Verlauf der Faserrichtung, als Bewehrung einzusetzen. Fertig gemischtes Material bleibt im verschlossenen Gebinde einen Tag verarbeitbar.

Lignosil-HRP ist grundsätzlich mit Lignosil-Systemprodukten nach Werksvorschriften zu beschichten.

TROCKNUNGSDAUER:

Überarbeitbar nach frühestens 1 Woche (bei 23 °C und 50% r.F.). Bei höherer relativer Luftfeuchte, Schichtdicken und/oder niedrigeren Temperaturen wird die Trocknung entsprechend verzögert.

VERBRAUCH:

ca. 1,8 kg/dm³

Die Angaben zu Materialverbrauchswerte sind Richtwerte auf glatten Untergründen. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen zu ermitteln.

REINIGUNG DER WERKZEUGE:

Sofort mit Terpentinersatz reinigen.

5. LIEFERFORM

Gebindeinhalt	Mengeneinheit	Gebindetyp
4,15	kg	Eimer
0,85	kg	Blehdose

6. LAGERUNG

7. ENTSORGUNG

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13 im Sicherheitsdatenblatt.

Abfallschlüssel: 01 04 09, 08 04 09*

8. SICHERHEITSHINWEISE

Sicherheitsdatenblatt beachten.

GIS-Code: BSL 50

9. ALLGEMEINE HINWEISE

Nicht zu behandelnde Flächen, speziell Glas, Keramik und Naturstein, abdecken. Spritzer auf Umgebungsflächen oder Verkehrsflächen sind sofort mit viel Wasser anzulösen und zu entfernen.

Das Vermischen mit systemfremden Produkten oder anderweitigen Fremdzusätzen ist nicht zulässig.

Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbe üblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.

